

Vorwort 9

MEDIZIN IN HOMERISCHER ZEIT

DIE WUNDERSAME HEILUNG DES TELEPHOS	15
PHILOKTET WIRD VERWUNDET	20
APOLLON SCHICKT DIE PEST	26
PATROKLOS BEWÄHRT SICH ALS WUNDARZT	32
PHILOKTET WIRD GEHEILT	37
DER WAHNSINN DES AJAS	44
HELENA MISCHT EINEN HEILBRINGENDEN TRANK	51
ODYSSEUS WIRD AN SEINER NARBE ERKANNT	57

HESIODS WELTBILD

WIE DIE KRANKHEITEN IN DIE WELT KAMEN	64
---------------------------------------	----

ASKLEPIOS

DER GOTT DER HEILKUNST WIRD GEBOREN	71
ASKLEPIOS UND DAS BLUT DER MEDUSA	76
WIE ASKLEPIOS ZU SEINER SCHLANGE KAM	82

KANN DER MENSCH DEN TOD ÜBERWINDEN?

SISYPHOS ÜBERLISTET DEN TOD 88

ORPHEUS STEIGT IN DIE UNTERWELT 92

HERAKLES RINGT MIT DEM TODESDÄMON 97

DER ARZT MELAMPUS

MELAMPUS UND DIE SCHLANGEN 104

MELAMPUS HEILT IPHIKLOS 108

MELAMPUS HEILT DIE FRAUEN VON ARGOS 113

DIE GRIECHISCHE MEDIZIN KOMMT NACH ROM

WIE DER ASKLEPIOSKULT NACH ROM KAM 119

ORIGINALQUELLEN 125

Verzeichnis der Eigennamen 170